

Vorbereitungs-

die Strasse durch die Wüste am Schilff- oder rothen Meer
wunderlich führete: Ebener gestalt wil der HErr nach des Pro-
pheten Weissagung dem übrigen Volcke seines Erbtheils /
wie auch vielen Heyden seine Wege lehren / dass sie auff
seiner Strassen (Göttliches Willens und Worts) wandeln.
Denn auß Zion soll das Geseß ausgehen / und des HErrn
Wort zu Jerusalem (das ist / die Lehre des Evangelij wird zu
Jerusalem erst g. prediget und von dannen in aller Welt ausge-
breitet werden. Wunder: da er (der HErr) für seinem Volcke
herzog / des Tages in einer Wolckenseulen / dass er sie den
rechten Weg führet / und des Nachts in einer Fenerseulen /
dass er ihnen leuchtet zu reisse. Tag und Nacht: Also meldet
der Prophet / werde ein Durchbrecher (Christus unser Heiland)
für diesen (den übrigen) herauff fahren. Sie (die Gläubigen)
werden durchbrechen und zum Thor auß und einziehen
(Glieder der Kirchen und Erben des ewigen Lebens seyn) und
ihr König (Christus) wird für ihnen hergehen und der HErr
fornen an (deme sie frisch und getrost folgen werden) dessen
frewen und trösten sie sich mit diesen Worten: Ich (das gläubige
Volck Gottes) wil auff den HErrn schawen und des Got-
tes meines Heils erwarten / mein Gott wird mich erhören.
Frewe dich nicht meine Feindin dass ich darnieder liege / ich
werde wieder auffkommen und so ich im Finsternuß (der
Trübsal) siße so ist doch der HErr mein Licht (Trost und Her-
zens Frewde. Wunder sahen sie: Als sich der Engel Gottes
erhub / der für dem Heer Israel herzog / und machet sich hin-
ter sie / und die Wolckenseule sich von ihrem Angesichte ma-
chete / und trat hinter sie / und kam zwischen das Heer der E-
gypter und das Heer Israel / Als auch dazumahl eine finstere
Wolcke die Nacht (mit blißen) erleuchtete / dass diese und je-
ne.

Mich. 4. v. 2.

Luc. 24. v. 47.
Gesch. 1. v. 5.

2. Mos. 13.
v. 20.

Mich. 2. v. 13.

c. 7. v. 7.

v. 8.

2. Mos. 14.
v. 19.

v. 20.